

# Chronologie

Die Chronologie führt einige bedeutende Daten der Geschichte des WBV auf. Es handelt sich um Ereignisse, die in der Schweiz oder im Wallis stattfanden und die Entwicklung des Walliser Bauwesens beeinflusst haben. Die folgenden Seiten erheben selbstverständlich keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

- |   |   |   |   |
|---|---|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>● 1918 Landesstreik. Das Wallis ist wenig betroffen, obwohl in dieser Zeit die Streiks im Kanton zunehmen. Gründung der kantonalen Schlichtungsstelle</li> <li>● 1919 Aufnahme der Gespräche zur Gründung einer Walliser Sektion des schweizerischen Baumeisterverbands (SBV)</li> <li>● 1920 Gründungsversammlung der Walliser SBV-Sektion unter dem Namen Walliser Baumeisterverband</li> <li>● 1919-1920 Bedeutender, schweizweiter sozialer Konflikt im Bauhauptgewerbe. Das Wallis bleibt unbeteiligt.</li> <li>● 1930 Bundesgesetz über die Berufsbildung Erste Vorlehreangebote des WBV</li> <li>● 1931 Unterzeichnung des ersten Walliser Kollektivvertrags für das Baugewerbe. Er ist auf Sitten beschränkt.</li> <li>● 1934 Erster Beschluss des Walliser Staatsrates über die Vergabe öffentlicher Arbeiten und Lieferungen</li> <li>● 1935 Einführung eines Eidg. Diploms für Baumeister. Joseph Dubuis, Präsident des WBV, erhält als erster Walliser ein Diplom. Gründung der kurzlebigen <i>Corporation valaisanne de l'industrie du bâtiment et des travaux publics</i>. Dixence-Konflikt infolge der Arbeitsbedingungen der ausländischen und einheimischen Arbeiter</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>● 1936 Erste diplomierte Maurermeister im Wallis und erste Bauleiterkurse</li> <li>● 1939-1945 Zweiter Weltkrieg. Kriegswirtschaft: Der Bund ergreift Massnahmen zur Marktregulierung und Zuteilung knapper Waren und Werkstoffe wie Zement.</li> <li>● 1941 Erster kantonaler Kollektivvertrag für das Hoch- und Tiefbaugewerbe. Gründung der paritätischen Kommission</li> <li>● 1944 Der WBV tritt der CIVAF (Kantonale Familienzulagenkasse) bei.</li> <li>● 1945 Erstellung eines Berufsregisters für das Hoch- und Tiefbaugewerbe</li> <li>● 1947 Gründung des ständigen Sekretariats des WBV</li> <li>● 1948 Eröffnung einer Filiale der SBV-Ferienkasse durch den WBV</li> <li>● 1950 Gründung der kollektiven Krankenversicherungskasse Gründung der Walliser Kammer des Hoch- und Tiefbaugewerbes</li> <li>● 1951 Gründung der CAFIB (Walliser Familienzulagenkasse des Hoch- und Tiefbaugewerbes)</li> <li>● 1951 Beginn der Bauarbeiten am Mauvoisin-Staudamm. Bis ca. 1973 erlebte das Wallis dank Wasserkraft und Fremdenverkehr einen starken Wirtschaftsaufschwung.</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>● 1952 Bedeutende Lohnstreitigkeiten im Bauwesen</li> <li>● 1953 Aufnahme der Bauarbeiten am Staudamm der Grande-Dixence</li> <li>● 1954 Sondervereinbarung zwischen dem WBV und den Walliser Gewerkschaften für die Kraftwerkbauten</li> <li>● 1959 Einweihung des WBV-Sitzes in der Avenue de la Gare 39 in Sitten</li> <li>● 1964 Erste Bundesbeschlüsse zur Konjunkturdämpfung</li> <li>● 1965 Ein Abbruch des Allalingsletschers verschüttet die Unterkünfte am Mattmarkstaudamm. 88 Arbeiter kommen dabei zu Tode. Die Tragödie löst eine wichtige Debatte über die Arbeitsbedingungen auf den Grossbaustellen aus.</li> <li>● 1972 Zweites Massnahmenpaket zur Konjunkturdämpfung Annahme eines Freihandelsabkommens mit der EWG durch das Stimmvolk</li> <li>● 1973 Das Bauwesen leidet bis Ende des Jahrzehnts unter der Wirtschaftskrise</li> <li>● 1983 Gründung der Pensionskasse des Baugewerbes des Wallis (PKBW)</li> <li>● 1991 Beginn der längsten Wirtschaftskrise im Walliser Bauwesen</li> <li>● 1994 Verabschiedung des WBV2000-Konzepts, das den Verband im Sinne einer besseren Kundenbetreuung reformieren soll</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>● 1995 Einweihung des neuen Verbandssitzes in der Rue de l'Avenir 11 in Sitten Erstes <i>WBV-Info-Bulletin</i> für Mitglieder</li> <li>● 1996 Inkrafttreten des Internationalen Übereinkommens über öffentliches Beschaffungswesen (GATT-WTO)</li> <li>● 1998 Eröffnung eines Zentrums für Arbeitssicherheit (PASEC) in Siders mit den Gewerkschaften Reform der Paritätischen Kommission im Sinne der rechtlichen Vorgaben</li> <li>● 2000 Verabschiedung des Gesamtarbeitsvertrags über die vorzeitige Pensionierung für die Arbeitnehmer des Bauhauptgewerbes und der Plattenleger-Unternehmungen des Kantons Wallis (RETABAT)</li> <li>● 2003 Gründung des Verbands BauenWallis</li> <li>● 2004 Gründung des Rechtsschutzes für alle</li> <li>● 2006 Unterzeichnung eines Abkommens über die Jahresarbeitszeit zwischen dem WBV und den Gewerkschaften Erste Pressekonferenz des WBV</li> <li>● 2008 Gründung von AVEmploi SA</li> <li>● 2014 Unternehmensregister Einsetzung der Kommission <i>Lobbyarbeit und Kommunikation</i></li> <li>● 2015 Erstausstrahlung von WBV TV</li> <li>● 2016 Gründung des Vereins zur Verstärkung der Baustellenkontrollen</li> </ul> |
|---|---|---|---|

- «WBV»-Ereignis
- Kein «WBV»-Ereignis